

Wie reinigt die Natur Wasser?

So wird aus schmutzigem Wasser wieder sauberes Wasser!

Du brauchst:

- 1 Trichter
- 2 Bechergläser
- 2 Löffel Erde
- 1 Becher Kies
- 1 Becker Sand
- Watte
- Wasser

So funktioniert's:

1. Setze den Trichter in eines der leeren Bechergläser.
2. Gib Watte in den Trichter.
3. Fülle auf die Watte abwechselnd Schichten aus Kies und Sand.
4. Fülle Wasser in das zweite leere Becherglas, gib zwei Löffel Erde dazu und rühre gut um!
5. Gieße nun die Hälfte des Wasser-Erde-Gemischs in den Trichter. Vorsicht beim Schütten, dass kein Wasser daneben fließt.
6. Warte bis das Wasser durch den Trichter gesickert ist und vergleiche nun die beiden Bechergläser.

Beobachte und mache dir Notizen:

Was passiert?

Wie wird aus Grundwasser Trinkwasser?

Wie funktioniert der Ablauf des Experiments in der Natur?



Wie reinigt die Natur Wasser?

Antwort:

Das mit der Erde vermischte Wasser sickert durch die Schichten aus Sand und Kies. Diese funktionieren wie ein Filter, im Glas sammelt sich schließlich das von der Erde gereinigte Wasser.

In der Praxis:

So funktioniert im Prinzip auch der Wasserkreislauf: Regen sickert in den Boden und sammelt sich über einer wasserundurchlässigen Schicht. Das Grundwasser fließt unter der Erde langsam weiter und tritt irgendwo als Quelle wieder an die Oberfläche. Für die Wasserversorgung werden Brunnen in den Boden gegraben, Quellen gefasst und das Wasser in Wasserwerke geleitet. Dort wird es bei Bedarf gefiltert und gereinigt. Danach wird das Wasser über das Leitungsnetz zu den Haushalten transportiert.

